



fürbocholt | Januar 2018

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,*

der CDU-Stadtverbandsvorstand möchte Sie mit dem Newsletter *fürbocholt* kurz über einige Neuigkeiten und Entscheidungen informieren:

1. Stadtverband bei der BEW

Zu seiner vergangenen Sitzung traf sich der Stadtverband in den Räumlichkeiten der BEW. Bei dieser Gelegenheit stellte der Geschäftsführer, Jürgen Elmer, den Vorstandsmitgliedern die Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH (BEW) vor. Den Schwerpunkt legte er in seinem spannenden Kurzvortrag auf den „Megatrend Digitalisierung“. Jürgen Elmer berichtete unter anderem über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung für die BEW. Besonders das Glasfasernetz sieht er als Rückgrat der Digitalisierung und ausgesprochen wichtig für die BEW an. Dieses sei die Zukunft des Unternehmens. So drehte sich auch die nachfolgende Diskussion in erster Linie um den Ausbau des Glasfasernetzes in Bocholt.



2. Bezahlbarer Wohnraum in Bocholt



Wie kann in Bocholt mehr Wohnraum für Bürger mit niedrigem Einkommen geschaffen werden? Mit dieser wichtigen Frage beschäftigen sich Michael Hösing, Heike Nienhaber und Daniel Nitsche in unserer Arbeitsgruppe „Bezahlbarer Wohnraum“.



In der vergangenen Sitzung berichtete Heike Nienhaber über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe. Sie stellte fest: In Bocholt mangelt es an bezahlbarem Wohnraum. Um dem entgegenzuwirken, schlägt die Arbeitsgruppe unter anderem vor, mehr Grundstücke für Mehrfamilienhäuser an private (Bocholter) Investoren mit Mietbindung zu vergeben. Diesen und weitere Vorschläge leitet der Stadtverbandsvorstand nun an die Fraktion weiter, die sich mit dem Thema weiter beschäftigen und einen Antrag in den Rat einbringen wird.



fürbocholt | Januar 2018

3. Die kommende Bürgermeisterwahl

Auch mit den Anforderungen an den zukünftigen Bürgermeisterkandidaten der CDU Bocholt beschäftigte sich eine Arbeitsgruppe. Lukas Behrendt, Gisbert Bresser, Reinhold Kampshoff, Kerstin Krasenbrink und Martin Rudde erarbeiten ein Anforderungsprofil an den Kandidaten sowie ein erstes Wahlkampfkonzept. Die Ergebnisse sollen in der kommenden Stadtverbands-sitzung beschlossen und eine Kommission gebildet werden, die sich mit den nächsten Schritten zu einer erfolgreichen Wahl befassen soll.



4. Straßenbeleuchtung dank CDU West

Ende Oktober vergangenen Jahres lud der Ortsverband West Vereinsvertreter und interessierte Bürger zum gemeinsamen Gespräch ein. Nachdem die Verkehrssicherheit auf dem Üb-bingsesch nach Initiative des Ortsverbandes bereits verbessert wurde, kann der Vorsitzende Martin Ebbing nun von einem weiteren Erfolg berichten: Die Stadtverordnetenversammlung hat auf Antrag der CDU beschlossen, dass wichtige Abschnitte der Werther Straße sowie des Anholter Postweges beleuchtet werden. Martin Ebbing freut sich, dass die CDU die an den Ortsverband herangetragenen Sorgen und Forderungen der Bürger umsetzen konnte.

5. Trend-WerkStadt #fürbocholt im April

Die geplante Trend-Werkstadt #fürbocholt nimmt immer konkretere Formen an. Stattfinden wird sie am 9. April ab 18 Uhr in der Westfälischen Hochschule. Dorthin sind an diesem Abend alle Bocholter Bürger eingeladen, gemeinsam über die zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der Stadt zu diskutieren. Jetzt also schon mal den Termin vormerken und dabei sein, wenn über die Zukunft unserer Stadt diskutiert wird. Über die Einzelheiten und weitere Highlights werden wir Sie im Laufe des nächsten Monats informieren.

6. Termine im Januar und Februar

25. Januar: Infoveranstaltung zum Bauprojekt Heutingsweg des Ortsverbandes Ost und Vorstandssitzung des Ortsverbandes West

2. Februar: Aktivenkreistreffen der Jungen Union mit der AG Trendkongress

16. Februar: Veranstaltung „Auf ein Bier mit Verkehrsminister Wüst“ der Jungen Union

21. Februar: gemeinsame Sitzung von Stadtverbandsvorstand und der Fraktion

22. Februar: Vorstandssitzung des Ortsverbandes West

Weitere Termine sowie nähere Informationen finden Sie unter www.cdu-bocholt.de.

